

Gerresheim. Über das Osterwochenende besuchten einige Gemeindemitglieder aus Aue im Erzgebirge ihre Partnergemeinde in Düsseldorf-Gerresheim. Durch eine Stadtführung und einen Ausflug in den Schlosspark in Benrath lernten sie einige Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen.

Unter dem Titel “Pack deine Gemeinde in einen Schuhkarton“ wurde im Vorfeld des Kirchentages 2014 in München dazu aufgerufen, einen entsprechenden Karton mit “Gemeindeleben“ zu füllen. Der Karton aus der Kirchengemeinde Aue fand den Weg nach Gerresheim. In der ersten Zeit nach dem Kirchentag erfolgte ein freundlicher Austausch via E-Mail.

Wenn Engel reisen, scheint die Sonne

Nachdem am ersten Adventswochenende eine Abordnung der Gemeinde Gerresheim in ihrer Partnergemeinde Aue im Erzgebirge war (wir berichteten) stand nun ein Gegenbesuch an. Nach dem Karfreitagsgottesdienst machten sich einige Gemeindemitglieder aus Aue im Alter zwischen 24 und 81 Jahren auf den Weg nach Düsseldorf, um das Osterwochenende in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt zu verbringen.

Am Samstagmorgen ging das vorher geplante Programm mit einer Panoramaschifffahrt auf dem Rhein los. Von der Altstadt ging es in den Medienhafen, anschließend nach einer Wende bis zur Messe und wieder zurück. Neben den Gästen aus Aue waren 19 Geschwister aus der Gemeinde Gerresheim mit dabei. Während der Wetterbericht am Freitag noch Regen für das Wochenende voraussagte, konnten sich die Teilnehmer spätestens nach der Schifffahrt nicht mehr beschweren: Schönster Sonnenschein sorgte für gute Laune.

Partnerbaum soll Früchte tragen

Nach einem gemeinsamen Mittagessen an den Kasematten am Rheinufer – den ehemaligen Wohn-, Bereitschafts- und Lagerstätten für die Flussschiffe, die heute zu Gastronomiezwecken umgebaut sind - ging es während einer Stadtführung zum Thema “Düsseldorf – Stadt am Rhein“ kreuz und quer durch die Altstadt, wobei manche Anekdote erzählt wurde, die auch für die

Düsseldorfer Teilnehmer neu war. Beispielsweise wurde auf das Stadterhebungsmonument am Burgplatz eingegangen, an dem viele Menschen meist achtlos vorbeilaufen. Dieses wurde 1988 zum 700-jährigen Stadtjubiläum vom Heimatverein gestiftet und zeigt diverse Szenen von der Worringer Schlacht bis zur Erteilung der Stadtrechte, wobei die Handlung von links nach rechts betrachtet wird.

Beim Ostergottesdienst in der Gemeinde Gerresheim am Sonntag erhielt der Gemeindechor Unterstützung durch die Gäste aus Aue. Im Anschluss wurde im Kirchengarten ein Partnerbaum für die Gemeinden Gerresheim und Aue gesetzt. Diverse im Vorfeld liebevoll zubereitete Köstlichkeiten dienten einem gemeinsamen Mittagessen. Am Nachmittag trafen sich einige Gemeindemitglieder mit den Erzgebirgern im Schlosspark Benrath, um dort gemeinsam spazieren zu gehen.

Gute Stärkung vor langer Heimfahrt

Ostermontag sorgte ein gemütliches Frühstück mit Gemeindemitgliedern im Mehrzweckraum des Kirchengebäudes in Gerresheim für eine ausreichende Stärkung der Besucher, die sich danach auf den rund 550 Kilometer langen Heimweg machten. Die gemeinsame Zeit mit viel erlebter Freude und Gemeinschaft ging erneut viel zu schnell vorbei.

Im Juli macht sich die Gemeinde Gerresheim auf, um ihre zweite Schuhkartongemeinde in Rinklingen bei Karlsruhe zu besuchen. Ein neuer Termin für eine Reise nach Aue ist ebenfalls in Vorbereitung.

5. Mai 2015

Text: Matthias Kierse

Fotos: Simone Kaase und Matthias Kierse









